



TOP IV Medizinische Versorgung von Menschen mit Behinderung

Betrifft: Medizinische Versorgung von Menschen mit seelischer Behinderung

Entschließungsantrag

Von: Herrn Friedrich Johannes Neitscher als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
Frau Birgit Löber-Kraemer als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein
Frau Dr. Christiane Groß M.A. als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

In konsequenter Fortsetzung der Beschlüsse der letzten Jahre fordert der Deutsche Ärztetag die Umsetzung und Weiterentwicklung einer qualitativ hoch stehenden ärztlich-psychotherapeutischen Versorgung von Menschen mit psychischer Erkrankung und Behinderung. Er lehnt alle Versuche und Forderungen einseitiger Zuzahlungsregelungen ab, die dazu führen, diese Menschen von notwendiger Behandlung auszuschließen.

Begründung:
mündlich

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0